



Pädagogik

* Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Realschule müssen ihre **schriftlichen Hausarbeiten** abgeben.

* Unter der Leitung der stellvertretenden Schulleiterin **Katja Wehrheim** findet die zweite **Dienstbesprechung der Grundschule** in diesem Schuljahr statt.

* Die Einzelberatung der Eltern durch die Klassenlehrkräfte für den Schulbesuch nach Klasse 4 beginnt.

* Unter der Leitung der Schulleiterin **Sabine Scholz-Buchanan** findet die 4. planmäßige **Gesamtkonferenz** in diesem Schuljahr statt. Themen sind unter anderem das überarbeitete Aufsichtskonzept und die Bereitschaft der Grundschule, sich auf den Weg in Profil 1 des Ganztages zu machen.

* Für die Eltern und Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen im Jahrgang 9 und 10 findet ein **Informationsabend** statt, auf dem Vertreter der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen den Eltern und der Schülerschaft ihre Schulen präsentieren. Ansprechpartner sind Konrektor **Shahrooz Mahdavi** und **Dorothea Bittner**.

* Unter Leitung der Schulleiterin **Sabine Scholz-Buchanan** findet die erste **Schulkonferenz** in diesem Schuljahr statt. Themen sind dabei unter anderem der Weg der Grundschule in den Ganztage, der Sponsorenlauf, das nächste Schulfest und der pädagogische Tag im Februar.

Lehrer / Verwaltung

* Das Kollegium der Siemens-Schule soll in der Gesamtkonferenz über die Bereitschaft abstimmen, sich auf den Weg in Profil 1 des Ganztages zu machen. Über dieses Vorhaben wird der Personalrat in der Novemberdienstbesprechung informiert.

* **Sina Susemichel** ist seit dem 1. November Referendarin im Grundschulbereich mit den Fächern Mathematik und evangelische Religion.

Klassen

* Die Klassen 5Ra und 5Rb besuchen gemeinsam mit ihren Klassenlehrern **Jens Radzuweit** und **Karim Maalla** den Kinderclub im Brüder-

Schönfeld-Haus.

* Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin **Maria Dönges** feiert die Klasse 4a ein Klassenfest.

* Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin **Tina Kiehn** feiert die Klasse 3c ihre Weihnachtsfeier.

* Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin **Yvonne Dörner** feiert die Klasse 1a ihre Weihnachtsfeier.

Leistung

* Der erfolgreiche Abschluss der Hauptschule setzt die bestandene Teilnahme an einer „Projektprüfung“ voraus. Dazu bearbeiten Schülerteams ein selbstgewähltes Thema und präsentieren ihre Ergebnisse einer Prüfungskommission. In den **Projektprüfungen** sollen die Schüler zeigen, dass sie über ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit verfügen. Sie beweisen dabei auch wie weit sie soziale Kompetenzen, Eigenverantwortung und Zuverlässigkeit entwickelt haben und wie gut sie Lernstrategien und Arbeitsmethoden anwenden können. Die Projektprüfung hat einen hohen Stellenwert bei Ausbildungsbetrieben erreicht; deshalb wird sie in der Siemensschule bereits vor den Halbjahreszeugnissen durchgeführt. Die besondere Leistung kann dann bereits mit dem Halbjahreszeugnis bescheinigt werden und damit bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz helfen. Viele Arbeitgeber legen bei Bewerbungen großen Wert auf die Bewertung der Projektprüfung.

Unter der Leitung ihrer Klassenlehrerin **Theresa Jung** begann die Vorbereitung auf diese Prüfung bereits im vergangenen Schuljahr. Neben einer manchmal schwierigen Gruppenbildung galt es, sich zunächst auf ein gemeinsames Thema zu einigen. Geklärt werden mussten auch Fragen zur Informationsbeschaffung, zur Einbeziehung von schulischen und außerschulischen Partnern und zu Möglichkeiten einer ansprechenden Präsentation. Während der Durchführungsphase in der zweiten Novemberwoche arbeiteten die Teams aus bis zu vier Schülern, unterstützt von ihren Lehrern, intensiv und ohne anderen Unterricht ausschließlich an ihrem Projekt. In den breit gefächerten Projektthemen behandelten die Neuntklässler z. B., die vielen Gesichter

Kaliforniens, das Leben von Pablo Escobar, die Krankheit Internetsucht sowie die Faszination unseres Sonnensystems. Mitte November präsentieren die Teams ihre Arbeitsergebnisse sachlich fundiert, anschaulich und in vielseitiger Form einer Prüfungskommission aus drei Lehrern. Dabei beantworteten sie auch fachlich weiterführende Fragen und zeigten zum Teil sehr beeindruckende Ergebnisse.

Pädagogische Mittagsbetreuung

* Im November keine aktuellen Mitteilungen.

Schüler

* Unter der Leitung von Verbindungslehrer **Armin Brethauer** findet eine **SV-Versammlung** statt, bei der das Pausenkonzept für die Wintermonate im Informationszentrum erarbeitet wird.

Eltern

* Schulleiterinbeirätin **Stefanie Mott** lädt ein zur zweiten **Schulleiterbeiratssitzung** in diesem Schuljahr.

Förderkreis

* Der Förderkreis der Siemens-Schule trifft sich zur alljährlichen **Jahreshauptversammlung**. Wichtige Themenschwerpunkte sind neben einem Bericht aus dem vergangenen Jahr vor allem zukünftige Vorhaben, auch in Bezug auf die Pausenhofgestaltung.

Verschiedenes

* Die Schulleitungen aller Maintaler Schulen treffen sich zur **Maintaler Schulleiterrunde**.

* Frau **Dr. Petra Rinner** und ihre Assistentin **Bettina Agricola** setzen die schulärztlichen Untersuchung fort.

* „**Abend der offenen Türen**“ heißt es für die Eltern der Viertklässler zum Schulangebot nach Klasse 4. Schulleiterin **Sabine Scholz-Buchanan** informiert die interessierten Eltern über die Struktur und die pädagogischen Schwerpunkte der Haupt- und Realschule ab Klasse 5; in geführten Rundgängen lernen sie viele interessante Beispiele schulischer Arbeit kennen. Ihre Kinder nehmen an einer Schulrallye teil, besuchen viele Mitmachstationen und werden im Anschluss für ihre Teilnahme mit einer Urkunde und einem netten Geschenk belohnt.

* Der Kinderkommissar Leon ist die Symbolfigur des Präventionsprojekts der hessischen Landeskriminalpolizei und der Stadt Maintal mit

den Zielen, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken, ein Bewusstsein für Gefahrensituationen zu entwickeln und soziale Verantwortung für einander zu fördern. Welche Aufgaben die **Leon-Hilfeinseln** haben und wo man sie findet, darüber informiert Maintals Kinderbeauftragte **Irene Morgenstern** die ersten Klassen.

Sanierung

* Im November keine aktuellen Mitteilungen.

Organisation / Termine

- 04.12. Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels für den Jahrgang 6
- 07.12. Landeswettbewerb Mathematik für den Jahrgang 8 – 1. Runde
- 12.12. Gesamtkonferenz (4)
Dienstversammlung der Sekundarstufe

Weihnachtsferien: 25.12.2017 bis 12.01.2018

- 16.-19.01. Präsentation der Hausarbeit im Jahrgang 10
- 23.01. Zeugniskonferenzen der Jahrgänge 2 bis 7
- 25.01. Zeugniskonferenzen der Jahrgänge 8 bis 10
- 02.02. Zeugnisausgabe in der 3. Stunde – Ende des 1. Schulhalbjahres

weitere Termine sind der Homepage zu entnehmen

in Planung und Vorbereitung

- 06.12. Nikolausturnier der Sport-PLUS AG
- 08.12. Weihnachtmarkt der SV
- 22.12. Adventssingen der Klassen 1 bis 4
- 16.01. [9H]: Beginn des Praxistages in den Betrieben (bis 05.06.)

Fotos



Maurice Clos, Ilayda Gümüş, Serife Yalcin und Sinem Dag versuchten eine Antwort auf die Frage „Sind wir internetsüchtig?“ zu geben. Im Mittelpunkt ihrer Präsentation stand die Nutzung sozialer Medien von Kinder und Jugendlichen und die damit verbundenen Gefahren. Hierzu führten sie eine Umfrage in verschiedenen Klassen durch. Ihre Ergebnisse und Schlussfolgerungen stellten sie überzeugend dar. [Von links nach rechts: **Maurice Clos, Ilayda Gümüş, Serife Yalcin, Sinem Dag.**]



Die Schülerinnen Fabienne Tsaklas, Luisa Seitz und Mirabella Zandamela setzten sich in Ihrer Projektprüfung mit dem Thema „Unser Sonnensystem“ auseinander. In der Vorbereitung haben sie ein anschauliches Modell hergestellt, mit dem sie die einzelnen Planeten und ihre Eigenschaften erläuterten. Außerdem haben sie die Prüfungsmittglieder in die Vergangenheit des Systems schauen lassen und einen kurzen Ausblick in die Zukunft gewagt. [Von links nach rechts: **Fabienne Tsaklas, Luisa Seitz und Mirabella Zandamela.**]



Die Projektprüfungsgruppe zum Thema „Kalifornien- Warum ist Kalifornien ein so beliebtes Reiseziel?“ sorgte mit ihrem Vortrag über Kalifornien nicht nur für eine Steigerung der Reiselust sondern bot

auch Hintergrundwissen zu den vielseitigen Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten des US-amerikanischen Staates.

So stellten Luca Anghel, Ismael Ebrahimi, Sanmeet Kaur und Halil Kolbudak Naturwunder in Form des Death Valley, dem Joshua Tree Nationalpark oder dem Yosemite Nationalpark vor, widmeten sich kulturellen Festivitäten wie dem Coachella Festival und präsentierten Sehenswürdigkeiten und Basiswissen zu Metropolen wie Los Angeles, San Diego und San Francisco. Nach all diesen Informationen, die mithilfe tollen Bildmaterials ergänzt wurden, war die Leitfrage eindeutig zu beantworten.

[Von links nach rechts: **Halil Kolbudak, Sanmeet Kaur, Luca Anghel, Ismael Ebrahimi.**]



Die Schüler Khalid Attalby, Justin Mack und Ioannis Pechlivanidis stellten Pablo Escobar in ihrer Präsentation vor. Sie widmeten sich dabei der Fragestellung „Pablo Escobar – Kolumbianischer Robin Hood oder internationaler Schwerverbrecher?“. In ihrem Vortrag beschrieben die drei den Aufstieg Pablo Escobars vom Kleinkriminellen zum internationalen Drogenbaron, seine Wohltaten für das Volk in Medellín und seine zahlreichen Gräueltaten. Außerdem ging es um Escobars Bemühungen in der Politik und seine unfassbaren Besitztümer - ein hochinteressantes und kontroverses Präsentationsthema.

[Von rechts nach links: **Justin Mack, Ioannis Pechlivanidis, Khalid Attalby.**]



Mit der Leitfrage „Der Turmfalke in Deutschland - Ist der Turmfalke ein Stadt- oder ein Landvogel?“ beschäftigten sich Chantal Bartholome, Marin Karabatic und Leon Grapatin und stellten dazu eine bilderreiche Präsentation zusammen. Sie recherchierten über den Lebensraum des Turmfalken in der Stadt und auf dem Land, sein Beute- und Jagdverhalten, aber auch seine Verbreitung und die Brut und Aufzucht seines Nachwuchses. Als Gewinner der Urbanisierung konnte der Turmfalke seinen Lebensraum vom ländlichen in den städtischen Bereich erweitern und er nutzt heute hohe Gebäude und Kirchtürme für sich, sodass es für uns Menschen keine Seltenheit ist, diesen Greifvogel sogar in der Stadt zu beobachten.

[Von rechts nach links: **Leon Grapatin, Marin Karabatic, Chantal Bartholome.**]



Sina Susemichel ist seit dem 1. November Referendarin im Grundschulbereich mit den Fächern Mathematik und evangelische Religion.

Raum für Notizen

